Nummer 05-0660-A03-V01

Prüfgegenstand

PKW-Sonderrad 8,5Jx19H2 Typ KT7-8519

Hersteller

Keskin Tuning

Seite 1 von 6

Auftraggeber

Keskin Tuning

Landzungenstraße 5-7

68159 Mannheim

Prüfgegenstand

PKW-Sonderrad

Modell

KT7

Тур Radgröße

Ausführung

Y3

KT7-8519 8,5Jx19H2

Zentrierart Mittenzentrierung

> Lochzahl/ Einpress-Rad-Abrollumfang Lochkreis- (mm)/ tiefe last (mm) Mittenloch-ø (mm) (kg)

> > 30

(mm)

KT7-8519 Y3/N22 Ø72,6xØ65,1

Kennzeichnung Rad/ Zentrierring

5/112/65,1

690 2100

Kennzeichnungen

Herstellerzeichen Radtyp und Ausführung KESKIN GERMANY KT7-8519 (s.o.) 8,5Jx19H2

Radgröße Einpresstiefe

ET (s.o.)

Giessereikennzeichen Herkunftsmerkmal

LZ

Herstelldatum

Monat und Jahr

Befestigungsmittel

Nr.	Art der Befestigungsmittel	Bund	Anzugsmoment (Nm)	Schaftlänge
S01	Lochkreisänderungs- Schraube M12x1,5 Typ VS 121533	Kegel 60°	100	33 mm mit aufgesetzter Kegelkalotte

Prüfungen

Die Sonderradprüfungen wurden vom TÜV Pfalz (Gutachten Nr. 050660) durchgeführt.

Entsprechend den Kriterien des VdTÜV Merkblattes 751 wurden an den im Verwendungsbereich aufgeführten Fahrzeugen Anbau-, Freigängigkeits- und Handlingsprüfungen durchgeführt.

Verwendungsbereich

Hersteller Opel

Saab

Spurverbreiterung innerhalb 2%

Nummer 05-0660-A03-V01



Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 8,5Jx19H2 Typ KT7-8519

Hersteller Keskin Tuning

TÜV Pfalz TÜV Rheinland Group

Seite 2 von 6

Handelsbezeichnung	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und	Auflagen und
Fahrzeug-Typ	KVV Bereion	Relicit	Hinweise	Hinweise
ABE/EWG-Nr.				
Opel Astra	59-147	215/35R19	K44 K50 T85	A02 A04 A05
A-H	59-147	225/35R19	K41 K44 K49 K50 K56 T84 T88	A06 A08 A09
e1*2001/116*0261*	59-147	235/35R19	G01 K43 K44 K49 K50 K56	A12 A14 A21
				Flh M01 S01
Opel Astra Caravan	59-147	215/35R19	K44 K50 T85	A02 A04 A05
A-H/SW	59-147	225/35R19	K41 K44 K49 K50 K56 T84 T88	A06 A08 A09
e1*2001/116*0293*	59-147	235/35R19	G01 K43 K44 K49 K50 K56	A12 A14 A21
				Car M01 S01
Opel Astra GTC	74-147	215/35R19	K44 K50 T85	A02 A04 A05
A-H/C	74-147	225/35R19	K41 K44 K49 K50 K56 T84 T88	A06 A08 A09
e4*2001/116*0094*	74-147	235/35R19	G01 K43 K44 K49 K50 K56	A12 A14 A21
				Cpe M01 S01
Opel Omega	74-160	235/35R19	K41 K45 K49 K50 T87 T88	A02 A04 A05
V94, Omega-B	74-160	245/35R19	K41 K45 K49 K50	A06 A08 A09
G684,				A12 A14 A21
e1*96/79,				M01 R21 S01
98/14*0077*		0.45/055.40		1,00,00,00
Opel Omega	74-160	245/35R19	T89 T90 T91 T92 T93	A02 A04 A05
V94/K.,Omega-B-Car				A06 A08 A09
G685, e1*96/79,				A12 A14 A21 K41 K45 K49
98/14*0078*				K50 M01 R21
- Caravan, Kombi				S01
Opel Signum	74-155	225/35R19	K49 K50 T84 T88	A02 A04 A05
Vectra/Car, Z-C/S	74-155	235/35R19	K45 K49 K50 K56 T87 T88 T91	A06 A08 A09
e1*2001/116*0214*,	74-155	245/30R19	K49 K50 K56 T89	A12 A14 A21
e1*2001/116*0291*	74-155	255/30R19	K41 K49 K50 K56 R70 T87 T91	Flh M01 V19
				S01
Opel Vectra-C	74-160	225/35R19	K49 K50 T84 T88	A02 A04 A05
Vectra/Lim, Z-C	74-160	235/35R19	K45 K49 K50 K56 T87 T88 T91	A06 A08 A09
e1*98/14*0187*,	74-160	245/30R19	K49 K50 K56 T89	A12 A14 A21
e1*2001/116*0290*	74-160	255/30R19	K25 K41 K49 K50 K56 R70 T87	Flh Lim M01
			T91	V19 S01
Opel Vectra-C-Car.	74-155	225/35R19	K49 K50 T88	A02 A04 A05
vectra/SW, Z-C/SW	74-155	235/35R19	K45 K49 K50 K56 T88 T91	A06 A08 A09
e1*2001/116*0238*,	74-155	245/30R19	K49 K50 K56 T89	A12 A14 A21
e1*2001/116*0292*	74-155	255/30R19	K41 K49 K50 K56 R70 T91	Car M01 V19
- Caravan, Kombi				S01
Opel Zafira-B	74-147	225/35R19	K49 K50 T88	A02 A04 A05
A-H/Monocab	74-147	235/35R19	G01 K49 K50 T88 T91	A06 A08 A09
e1*2001/116*0325*				A12 A14 A21
				M01 S01
Saab 9-3 Lim./Cabrio	88-154	235/35R19	K25 K49 K50 K56 T91	A02 A04 A05
YS3F				A06 A08 A09
e4*2001/116*0065*,				A12 A14 A21
e4*2001/116*0077*				Cbo Lim M01
				S01

Nummer 05-0660-A03-V01

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 8,5Jx19H2 Typ KT7-8519

Hersteller Keskin Tuning



Seite 3 von 6

Auflagen und Hinweise

- A02 Der vorschriftsmäßige Zustand des Fahrzeugs ist durch einen amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer für den Kraftfahrzeugverkehr oder einen Kraftfahrzeugsachverständigen oder einen Angestellten nach Nummer 4 der Anlage VIIIb zur StVZO auf einem Nachweis entsprechend dem im Beispielkatalog zum §19 StVZO veröffentlichten Muster bescheinigen zu lassen.
- **A04** Die mindestens erforderlichen Geschwindigkeitsbereiche und Tragfähigkeiten der zu verwendenden Reifen, mit Ausnahme der M+S-Profile, sind den Fahrzeugpapieren zu entnehmen. Ferner sind nur Reifen eines Reifenherstellers und achsweise eines Profiltyps zulässig. Bei Verwendung unterschiedlicher Profiltypen auf Vorder- und Hinterachse ist die Eignung für das jeweilige Fahrzeug durch den Reifen- oder Fahrzeughersteller zu bestätigen.
- A05 Das Fahrwerk und die Bremsaggregate müssen, mit Ausnahme der in der entsprechenden Auflage aufgeführten Umrüstmaßnahmen, dem Serienstand entsprechen. Die Zulässigkeit weiterer Veränderungen ist gesondert zu beurteilen.
- A06 Die Mindesteinschraubtiefen der Radschrauben bzw. Muttern betragen (sofern serienmäßig nicht unterschritten) 6,5 Umdrehungen für M12x1,5; 7,5 Umdrehungen für M12x1,25 oder M14x1,5 und 8 Umdrehungen für Gewinde 1/2" UNF.
- **A08** Wird das serienmäßige Ersatzrad verwendet, soll mit mäßiger Geschwindigkeit und nicht länger als erforderlich gefahren werden. Es müssen die serienmäßigen Befestigungsteile verwendet werden. Bei Fahrzeugen mit Allradantrieb darf nur ein Ersatzrad mit gleicher Reifengröße bzw. gleichem Abrollumfang verwendet werden.
- **A09** Die Bezieher der Sonderräder sind darauf hinzuweisen, daß der vom Reifenhersteller vorgeschriebene Reifenfülldruck zu beachten ist.
- A12 Die Verwendung von Schneeketten ist nicht zulässig.
- A14 Zum Auswuchten der Sonderräder dürfen an der Felgenaußenseite nur Klebegewichte unterhalb der Felgenschulter angebracht werden.
- **A21** Es sind nur schlauchlose Reifen und Gummiventile oder Metallschraubventile mit Befestigung von außen, die weitgehend den Normen DIN, E.T.R.T.O oder der Tire and Rim entsprechen, zulässig. Bei Fahrzeugausführungen mit einer bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit über 210 km/h sind nur Metallschraubventile zulässig. Das Ventil darf nicht über den Felgenrand hinausragen.
- **Car** Die Rad/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Aufbauart Kombilimousine (Avant, Break, Caravan, Kombi, Station-Wagon, Tourer, Turnier, Touring,...).
- **Cbo** Die Rad/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Aufbauart Cabriolet, Roadster.
- Cpe Die Rad/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Aufbauart Coupé.
- **FIh** Die Rad/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Aufbauart Fließheck (3- türig und 5- türig).
- **G01** Es ist der Nachweis zu erbringen, daß die Anzeige des Geschwindigkeitsmessers und Wegstreckenzählers innerhalb der gesetzlich erlaubten Toleranzen (Paragraph 57 StVZO) liegt. Wird die Anzeige angeglichen, sind die in den Fahrzeugpapieren eingetragenen Rad-Reifenkombinationen auf Zulässigkeit zu überprüfen.

Nummer 05-0660-A03-V01



Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 8,5Jx19H2 Typ KT7-8519

Hersteller Keskin Tuning

TÜV Pfalz TÜV Rheinland Group

Seite 4 von 6

- **K25** Durch Nacharbeit der Kunststoffinnenkotflügel an der Vorderachse im Bereich der Spritzwand bzw. Motorschutz ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-/ Reifenkombination herzustellen..
- **K41** An Achse 1 ist durch Nacharbeiten der Radhausausschnittkanten eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.
- **K43** An Achse 1 ist durch Aufweiten der Kotflügel bzw. inneren Seitenteile eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifen-Kombination herzustellen.
- **K44** An Achse 2 ist durch Aufweiten der Kotflügel bzw. inneren Seitenteile eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.
- **K45** An Achse 1 ist durch Nacharbeiten der Radhausinnenkotflügel, Kunststoffeinsätze bzw. deren Befestigungsteile eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen. Ein evtl. vorhandener Spritzschutz für den Ansaugweg des Luftfilters muß erhalten bleiben.
- **K49** Eine ausreichende Abdeckung der Reifenlaufflächen an Achse 1 ist durch Anbau von Teilen oder sonstige geeignete Maßnahmen herzustellen.
- **K50** Eine ausreichende Abdeckung der Reifenlaufflächen an Achse 2 ist durch Anbau von Teilen oder sonstige geeignete Maßnahmen herzustellen.
- **K56** Durch Nacharbeit der Heckschürze am Übergang zum Radhausausschnitt ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.
- **Lim** Die Rad/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Aufbauart Limousine.
- M01 Die Montage der Reifen ist nur von der Felgeninnenseite zulässig.
- **R21** Es können Reifen gleicher Größe verwendet werden, die gemäß Bestätigung des Reifenherstellers auf der im Gutachten genannten Radgröße montierbar sind und ausreichende Tragfähigkeit bei max. Sturzwinkel und Höchstgeschwindigkeit aufweisen.
- **R70** Es können Reifen gleicher Größe verwendet werden, die gemäß Bestätigung des Reifenherstellers auf der im Gutachten genannten Radgröße montierbar sind und ausreichende Tragfähigkeit bei max. Sturzwinkel und Höchstgeschwindigkeit aufweisen.
- **S01** Zur Befestigung der Sonderräder dürfen nur die mitgelieferten Befestigungsmittel Nr. S01 verwendet werden.
- **T84** Reifen (LI 84) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1000 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16).
- **T85** Reifen (LI 85) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1030 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16).
- **T87** Reifen (LI 87) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1090 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16).
- **T88** Reifen (LI 88) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1120 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16).
- **T89** Reifen (LI 89) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1160 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16).

Nummer 05-0660-A03-V01



Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 8,5Jx19H2 Typ KT7-8519

Hersteller Keskin Tuning

TUV Pfalz TÜV Rheinland Group

Seite 5 von 6

T90 Reifen (LI 90) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1200 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16).
T91 Reifen (LI 91) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1230 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16).
T92 Reifen (LI 92) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1260 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16).
T93 Reifen (LI 93) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1300 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16).

V19 Bei Verwendung verschiedener Reifengrößen an Vorder- und Hinterachse sind folgende Reifenkombinationen, sofern die Reifengrößen in der Spalte "Reifen" aufgeführt sind, möglich:

		Vorderachse	Hinterachse
Nr.	1	225/35R19	255/30R19, 265/30R19, 305/25R19
Nr.	2	225/40R19	255/35R19
Nr.	3	235/35R19	255/30R19, 265/30R19, 275/30R19, 315/25R19
Nr.	4	235/45R19	255/40R19
Nr.	5	245/30R19	305/25R19
Nr.	6	245/35R19	265/30R19, 275/30R19, 285/30R19
Nr.	7	245/40R19	275/35R19, 285/35R19
Nr.	8	245/45R19	275/40R19
Nr.	9	255/35R19	285/30R19, 295/30R19, 315/25R19
Nr. 1	10	255/40R19	285/35R19, 295/35R19
Nr. 1	11	255/50R19	285/45R19, 295/45R19
Nr. 1	12	265/30R19	315/25R19

Es sind nur Reifen eines Herstellers und achsweise eines Profiltyps zulässig, für die der Reifen - oder Fahrzeughersteller die Eignung für das jeweilige Fahrzeug bestätigt. Die Auflagen und Hinweise gelten achsweise.

Hinweise zum Sonderrad

entfällt

16).

Nummer 05-0660-A03-V01



Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 8,5Jx19H2 Typ KT7-8519

Hersteller Keskin Tuning

TÜV Praiz TÜV Rheinland Group

Seite 6 von 6

Prüfergebnis

Aufgrund der durchgeführten Prüfungen bestehen keine technischen Bedenken o.g. Sonderräder unter Beachtung der Auflagen und Hinweise zu verwenden.

Die in diesem Gutachten aufgeführten Fahrzeugtypen entsprechen auch nach der Umrüstung den heute gültigen Vorschriften der StVZO. Das Gutachten verliert seine Gültigkeit, wenn sich entsprechende Bauvorschriften der StVZO ändern oder an den Kraftfahrzeugen Änderungen eintreten, die die Begutachtungspunkte beeinflussen.

Das Gutachten umfaßt Blatt 1 bis 6 und gilt für Sonderräder ab Herstellungsdatum März 2005.

Der Nachweis eines QM Systems gemäß Anlage XIX zu §19 StVZO liegt vor.

Prüflaboratorium Technologiezentrum Typprüfstelle der TÜV Pfalz Verkehrswesen GmbH akkreditiert von der Akkreditierungsstelle des Kraftfahrt-Bundesamtes. Bundesrepublik Deutschland unter der DAR-Registrier-Nr.: KBA-P 00008-95

Lambsheim, 5.Juni 2005



Tufan 00080844.DOC